

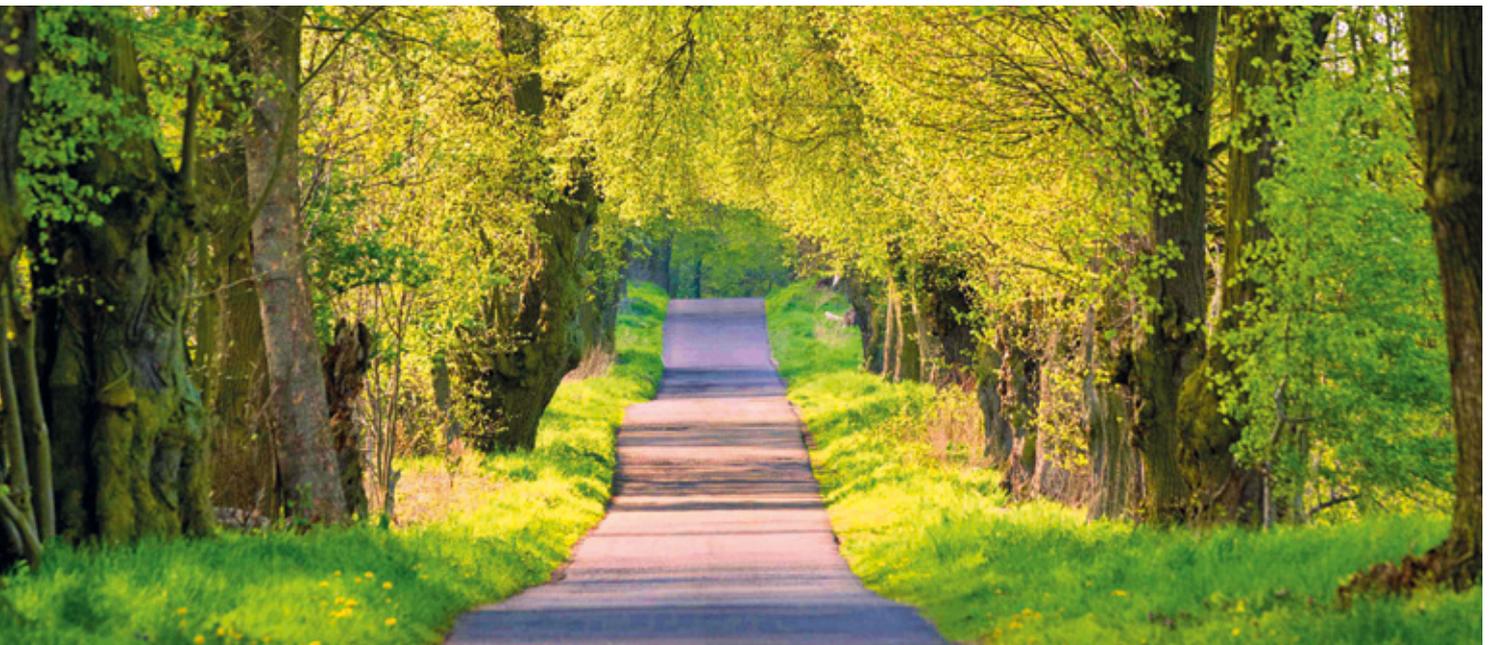


Vielseitiges Brandenburg

Ein Heft in Leichter Sprache

Inhalt

Vorwort	3
1. Gute Lage	4
2. Lebendige Geschichte	6
3. Reiche Natur	8
4. Starke Wirtschaft	10
5. Moderne Forschung	14
6. Soziale Politik	16
7. Aktive Menschen	18
8. Viel Sehenswertes	20
9. Berühmte Brandenburger	24
10. Brandenburg in Zahlen	26
Über dieses Heft	27



Das ist eine typische Allee in Brandenburg.

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,
in diesem Heft stelle ich Ihnen Brandenburg vor.
Mein Name ist Dietmar Woidke.
Ich bin der Minister-Präsident von Brandenburg,
also der Regierungs-Chef von Brandenburg.

Brandenburg hat eine über 1.000 Jahre alte Geschichte.
Gleichzeitig ist Brandenburg ein junges Bundesland.
Denn Brandenburg gehörte bis zur Wieder-Vereinigung
zur ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik, kurz DDR.
Seit 1990 gehört Brandenburg zur Bundesrepublik Deutschland.

Die Wieder-Vereinigung hat Brandenburg stark verändert.
Die ersten Jahre waren für die Menschen sehr schwierig.
Es gab eine hohe Arbeitslosigkeit und Verunsicherung.
Viele Menschen mussten zum Beispiel neue Berufe lernen.
Aber seitdem hat sich in Brandenburg viel verbessert.
Es gibt zahlreiche Unternehmen und die Wirtschaft wächst.

Aber Brandenburg hat noch mehr zu bieten:

- grüne Landschaften voller Seen und Flüsse
- seltene Tiere und Pflanzen
- schöne Schlösser und Kirchen
- gute Hochschulen
- viele Freizeit-Angebote

Aber machen Sie sich selbst ein Bild.
Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Dietmar Woidke

1. Gute Lage

Auf dieser Seite ist eine Karte der Bundesrepublik Deutschland.
Das Bundesland Brandenburg ist hier rot markiert.
Brandenburg liegt im Nord-Osten von Deutschland
und grenzt an das europäische Nachbarland Polen.
In der Mitte von Brandenburg liegt die deutsche Hauptstadt Berlin.

Brandenburg und Berlin liegen in der Mitte von Europa.
Zusammen bilden sie die Hauptstadt-Region Berlin-Brandenburg.
Viele wichtige Verkehrswege führen durch diese Region.
Damit ist Brandenburg sehr gut erreichbar.
Das gilt für Autos, Züge, Schiffe und Flugzeuge.

Außerdem grenzt Brandenburg an diese 4 Bundesländer:

- Mecklenburg-Vorpommern im Norden
- Niedersachsen im Nord-Westen
- Sachsen-Anhalt im Westen
- Sachsen im Süden



Wie ist Brandenburg eingeteilt?



Kreisfreie Städte:

- 1 = Brandenburg an der Havel
- 2 = Cottbus
- 3 = Frankfurt Oder
- 4 = Potsdam (Hauptstadt)

Zu Brandenburg gehören 14 Landkreise und 4 kreisfreie Städte.

Ein Landkreis ist ein Zusammenschluss von Gemeinden.

Diese Gemeinden haben eine gemeinsame Verwaltung.

Eine kreisfreie Stadt erledigt ihre Verwaltung selbstständig.

Die Landschaft in Brandenburg ist sehr unterschiedlich.

Zum Beispiel ist die Landschaft in Elbe-Elster eher flach, in der Uckermark gibt es viele Hügel und Seen und in Dahme-Spreewald viel Wasser und Wald.

Auch die Bevölkerungs-Dichte ist sehr unterschiedlich.

Im Durchschnitt leben in ganz Brandenburg

84 Menschen auf einem Quadrat-Kilometer, kurz km^2 .

Aber in der Prignitz sind es 36 Menschen pro km^2

und in Oberhavel sind es 116 Menschen pro km^2 .

2. Lebendige Geschichte

Die Geschichte von Brandenburg ist heute noch lebendig.
Sie hat überall im Land ihre Spuren hinterlassen.
Diese Spuren findet man vor allem in der Baukunst,
also zum Beispiel in Schlössern, Kirchen und Park-Anlagen.



Dieser Säulengang in Potsdam wurde zwischen 1763 und 1769 gebaut.
Er gehört zu dem Schloss „Neues Palais“ [gesprochen: Paleh].

Wie ist Brandenburg entstanden?

Die Geschichte von Brandenburg ist lang und vielseitig. Nach der Eroberung der Festung Brandenburg an der Havel wurde im Jahr 1157 die **Mark Brandenburg** gegründet. Die Mark war viel größer als das heutige Brandenburg. Verschiedene Herrscher-Familien kämpften um das Gebiet und so gab es immer wieder Krieg und Zerstörung.

Im Jahr 1701 entstand dann das **Königreich Preußen**. Die Mitte des Königreiches bildeten Potsdam und Berlin. Fast 100 Jahre lang wurde das Königreich immer mächtiger. Es kamen Gebiete dazu und neue Orte entstanden. Auch die Bevölkerungszahl vergrößerte sich.

Damals entstanden viele berühmte Bauwerke. Zum Beispiel baute der König, **Friedrich der Große**, in Potsdam das Schloss Sanssouci [gesprochen: Song-sussi]. Während seiner Regierungszeit schaffte er die Folter ab und legte die Grundlagen für einen Rechts-Staat. Außerdem förderte er Landwirtschaft und Handwerk.

Preußen führte immer wieder Krieg mit anderen Ländern. Im Jahr 1815 wurde das Königreich Preußen neu aufgeteilt. Aus der Mark Brandenburg wurde die **Provinz Brandenburg**. Im Jahr 1871 entstand dann das Deutsche Kaiserreich. Damit war der König von Preußen auch Kaiser von Deutschland. Aber diese Form der Allein-Herrschaft endete 1918. Das Gebiet der Provinz Brandenburg änderte sich noch öfter.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde das **Land Brandenburg** gegründet. Aber die DDR löste das Land Brandenburg bald wieder auf. Mit der Wieder-Vereinigung am 3. Oktober 1990 entstand das heutige Bundesland Brandenburg. Der 1. Minister-Präsident wurde Manfred Stolpe.

3. Reiche Natur

In Brandenburg gibt es mehr Seen, Flüsse, Wälder und Tier-Arten als in den meisten anderen Bundesländern. Damit diese vielfältige Natur erhalten bleibt, gibt es besondere Schutzpläne für bestimmte Gebiete.

Etwa ein Drittel der Fläche von Brandenburg steht unter Schutz. Insgesamt gibt es 15 große Schutzgebiete in Brandenburg. In jedem Schutzgebiet leben seltene Pflanzen und Tiere. Auch die Menschen nutzen diese Lebensräume.



Solche Mohnfelder gibt es zum Beispiel im Nationalpark „Unteres Odertal“. Der Nationalpark wurde 1995 gegründet und liegt in der Uckermark.



Der männliche Moorfrosch leuchtet in der Paarungszeit blau-violett.



Im Herbst versammeln sich über 100.000 Kraniche in Brandenburg.



Der Spargel aus der Stadt Beelitz ist auf der ganzen Welt bekannt.



Die leckeren Spreewälder Gurken sind auch sehr beliebt.

Der Naturschutz in Brandenburg ist immer eng verbunden mit der Nutzung von Land und Natur durch den Menschen. Zum Beispiel gibt es viele Rad-, Wander- und Reit-Wege, damit die Menschen die Natur entdecken können.

Der Naturschutz gilt aber auch für die Landwirtschaft. Deshalb sollen beim Ackerbau und bei der Tier-Haltung seltene Tiere und Landschaften geschützt werden. Die Zahl der umweltbewussten Betriebe wächst ständig.

Mehr erfahren Sie unter natur-brandenburg.de und unter proagro.de.

4. Starke Wirtschaft



Bei Rolls-Royce in Dahlewitz arbeiten etwa 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie stellen Triebwerke her, zum Beispiel für Flugzeuge und Hubschrauber.

Welche Wirtschafts-Bereiche gibt es in Brandenburg?

Brandenburg wird oft als Energie-Land bezeichnet.
Hier wird seit etwa 150 Jahren Braunkohle abgebaut
und dann in den Kraftwerken in Strom umgewandelt.
Dieser Strom wird in ganz Deutschland verbraucht.
Aber die Strom-Erzeugung in Brandenburg verändert sich.

Öko-Strom ist besser für die Umwelt als Braunkohle-Strom.
Deshalb wird mehr Strom aus Sonnen-Energie erzeugt.
Außerdem gibt es in ganz Brandenburg viele Wind-Räder.
Denn auch aus Wind kann Strom erzeugt werden.

Aber es gibt noch ein großes Problem beim Öko-Strom:
Der Öko-Strom kann bisher nicht gespeichert werden.
Daran arbeiten die Forscherinnen und Forscher noch.
Und wenn weniger Strom aus Braunkohle erzeugt wird,
dann müssen auch neue Arbeitsplätze entstehen.

Neben der Energie-Technik gibt es in Brandenburg
noch diese 4 wichtigen Wirtschafts-Bereiche:

1. Ernährung

Dazu gehören alle Anbieter, die Lebensmittel
herstellen, verarbeiten und verkaufen.

2. Kunst-Stoffe und Chemie

Hier werden ganz viele Produkte hergestellt,
zum Beispiel Auto-Reifen und Kosmetik-Produkte.

3. Metall

Etwa 2.600 Unternehmen in Brandenburg stellen Metalle her,
zum Beispiel für große Fahrzeuge und Elektro-Geräte.

4. Tourismus

Dazu gehören alle Reise- und Freizeit-Anbieter
sowie Einrichtungen der Hotel- und Gast-Wirtschaft.

Wie ist die Arbeitsmarkt-Situation in Brandenburg?

Die ersten Jahre nach der Wieder-Vereinigung 1990 waren für viele Menschen in Brandenburg nicht leicht. Damals war ungefähr einer von 5 Menschen arbeitslos, denn viele Betriebe und Einrichtungen mussten schließen.

Aber nach ein paar Jahren mit Höhen und Tiefen hat sich die Wirtschaft in Brandenburg gut entwickelt. Die Zahl der Beschäftigten steigt jedes Jahr weiter und die Zahl der Arbeitslosen sinkt immer mehr.

Viele große Unternehmen aus Deutschland und der Welt haben heute einen eigenen Standort in Brandenburg. Und viele kleine und mittlere Unternehmen sind neu entstanden. Sie schaffen in Brandenburg die meisten Arbeitsplätze.

Heute sorgt die gute wirtschaftliche Lage dafür, dass Brandenburg viele neue Fachkräfte braucht. Es gibt hier also sehr gute Berufs-Aussichten für junge Menschen aus Brandenburg, Deutschland und dem Rest der Welt.



In Wittenberge entstehen Rohstoffe für Kosmetik-Produkte und vieles mehr.



Die Papier-Fabrik in Schwedt/Oder gibt es schon seit dem Jahr 1869.

Wo arbeiten Brandenburg und Berlin zusammen?



Das Brandenburger Tor ist in der Regierungs-Zeit von Friedrich dem Großen entstanden. Es war früher ein Stadt-Tor und steht im Bezirk Berlin-Mitte, in der Nähe des Tiergartens.

Brandenburg und Berlin sind 2 unabhängige Bundesländer. Aber in vielen Bereichen arbeiten sie eng zusammen, zum Beispiel in der Verwaltung und in der Wirtschaft. Das macht die deutsche Hauptstadt-Region so erfolgreich.

Es gibt diese gemeinsamen Behörden und Einrichtungen:

- der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
- das Finanzgericht Berlin-Brandenburg und andere Gerichte
- die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
- der öffentlich-rechtliche Rundfunk Berlin-Brandenburg, kurz rbb
- die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten
- das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Und es gibt einen starken Austausch in diesen Bereichen:

- Wissenschaft und Technik
- Film und Medien
- Gesundheit

5. Moderne Forschung

Moderne Forschung und Wissenschaft sind die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft von Brandenburg.

Denn durch neue Techniken und Produkte werden neue und sichere Arbeitsplätze geschaffen.

Es gibt diese Hochschulen in Brandenburg:

- Universität Potsdam
- Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
- Fachhochschule Potsdam
- Technische Hochschule Brandenburg
- Technische Hochschule Wildau
- Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
- Filmuniversität Babelsberg

Zusammen bieten sie über 350 Studien-Fächer an.

Etwa 50.000 Studierende lernen und forschen in Brandenburg.

Außerdem gibt es noch 2 Verwaltungs-Fachhochschulen und 4 private Hochschulen, die vom Staat anerkannt sind.

Ein besonderes Angebot sind die dualen Studien-Fächer.

Dabei lernen die jungen Menschen an einer Hochschule und arbeiten gleichzeitig in einem Unternehmen.

So können sie das Gelernte auch gleich anwenden.

Mehr erfahren Sie unter studieren-in-brandenburg.de.



Golm gehört zu Potsdam und ist der größte Standort für Forschung in Brandenburg. Hier arbeiten über 2.500 Menschen. Auch die Universität Potsdam hat hier ein eigenes Gelände.



Das ist das moderne Bibliotheks-Gebäude der BTU Cottbus-Senftenberg.

Welche Forschungs-Einrichtungen gibt es in Brandenburg?

Diese deutschen Forschungs-Einrichtungen haben insgesamt 19 Standorte in ganz Brandenburg:

- Fraunhofer Gesellschaft
- Leibniz-Gemeinschaft
- Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft
- Max-Planck-Gesellschaft

Diese berühmten Einrichtungen machen Brandenburg zu einem beliebten Ort für Forscherinnen und Forscher, aber auch für Studierende und neue Unternehmen. So entstehen interessante und gute Jobs in Brandenburg.

6. Soziale Politik

Alle Menschen in Brandenburg haben die gleichen Rechte.
Aber manche Menschen brauchen zusätzliche Hilfen.
Diese Menschen möchte Brandenburg unterstützen.
Das gilt zum Beispiel für Menschen mit Behinderungen.
Sie haben ein Recht auf Teilhabe in allen Lebens-Bereichen.

Zum Beispiel gibt es Regeln für Unternehmen und Behörden
zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen.
Und es gibt über 180 inklusive Schulen in Brandenburg.
Dort lernen Kinder mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam.
Dabei unterstützen die Einzelfall-Helferinnen und -Helfer.



In Brandenburg leben etwa 336.000 Familien mit Kindern.



Immer mehr Kinder werden geboren.
Außerdem kommen geflüchtete Kinder dazu.
Sie alle haben ein Recht auf Bildung.
Am besten lernt man gemeinsam,
wie hier an einer Grundschule in Potsdam.

Was tut Brandenburg für Familien?

Die Brandenburger Regierung unterstützt und fördert Kinder und Familien mit unterschiedlichen Projekten. Wichtig ist auch die Hilfe für Allein-Erziehende. Zum Beispiel gibt es immer mehr Erzieherinnen und Erzieher. Und die Kita-Betreuung soll für Eltern kostenfrei sein. Für ältere Kita-Kinder ist das teilweise schon erreicht.

Alle Kinder sollen die gleichen Chancen im Leben haben, egal, ob sie aus einer reichen oder armen Familie kommen. Dafür brauchen die Schulen vor allem neue Lehrkräfte. Deshalb stellt das Land Brandenburg jedes Jahr etwa 1.000 neue Lehrerinnen und Lehrer ein.

Was tut Brandenburg für ältere Menschen?

Die Menschen in ganz Deutschland werden immer älter. Dadurch steigt die Zahl der Menschen mit Pflege-Bedarf. Aber viele ältere Menschen wollen so lange wie möglich zuhause in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Dafür setzt sich auch die Regierung von Brandenburg ein.

Außerdem soll es überall in Brandenburg eine gute medizinische Versorgung geben. Das gilt für Krankenhäuser, Haus-Ärztinnen und -Ärzte. Junge Ärztinnen und Ärzte bekommen ein Extra-Geld, wenn sie in ländlichen Gegenden in Brandenburg arbeiten.

Mehr erfahren Sie unter healthcapital.de.

7. Aktive Menschen

Eine Gesellschaft funktioniert nur dann richtig gut, wenn alle Menschen mitmachen und zusammenhalten. Doch wie erreicht man diesen sozialen Zusammenhalt? Das geht zum Beispiel mit ehrenamtlicher Arbeit. Ehrenamtliche Arbeit ist freiwillig und oft ohne Bezahlung.

In Brandenburg arbeiten viele Menschen ehrenamtlich. Fast jeder 3. über 14 Jahre setzt sich für die Gesellschaft ein. Manche wichtige Projekte gibt es nur dank dieser Hilfe. Dabei gibt es viele Einsatz-Möglichkeiten, zum Beispiel bei der Feuerwehr, im Naturschutz und im sozialen Bereich.

Seit 2007 zeichnet die Brandenburger Regierung jeden Monat eine ehrenamtliche Person für besondere Leistungen aus. Es gibt jedes Jahr eine große Feier für Ehrenamtliche. Und mit der Ehrenamts-Karte gibt es viele Preis-Vorteile, zum Beispiel in Kultur-Einrichtungen und Geschäften.

Auch für die Sport-Vereine ist ehrenamtliche Arbeit wichtig. Es gibt über 3.000 Sport-Vereine in Brandenburg. Die Ehrenamtlichen trainieren Kinder und Jugendliche, fahren die Mannschaften zu Auswärts-Spielen, pfeifen als Schiedsrichter oder erledigen Büro-Aufgaben.

Mehr erfahren Sie unter ehrenamt-in-brandenburg.de.



Die Freiwillige Feuerwehr ist in ganz Brandenburg aktiv. Sie unterstützt die Berufs-Feuerwehr, wenn es besonders viel zu tun gibt. Viele freiwillige Helferinnen und Helfer waren schon bei der Jugend-Feuerwehr.

Was macht den Sport in Brandenburg so erfolgreich?



Die beiden Kanuten Sebastian Brendel und Jan Vandrey haben bei den Olympischen Spielen 2016 in Brasilien Gold gewonnen.

Brandenburg ist wirklich ein sportliches Bundesland. Die Sportlerinnen und Sportler aus Brandenburg haben seit 1990 mehr als 1.000 Medaillen gewonnen. Besonders erfolgreich ist der Wasser-Sport. Das liegt auch an den vielen Übungs-Möglichkeiten.

Zu den erfolgreichsten Sport-Arten in Brandenburg gehören:

- Kanufahren und Rudern
- Radfahren und Schwimmen
- Leichtathletik, also zum Beispiel Laufen und Springen
- Judo und Fußball

Aber warum ist Brandenburg so erfolgreich beim Sport? Es gibt von Anfang an eine umfassende Sport-Förderung. Dabei arbeiten die Sport-Vereine eng zusammen mit den Kinder-Tagesstätten und mit den Schulen. Der Leistungs-Sport wird an mehreren Standorten gefördert.

Mehr erfahren Sie unter lsb-brandenburg.de.

8. Viel Sehenswertes

Warum ist Babelsberg weltbekannt?

Babelsberg liegt in Potsdam, der Hauptstadt von Brandenburg.

Hier ist das weltbekannte „Studio Babelsberg“.

Es wurde 1912 gegründet und ist das größte Film-Studio in Europa.

Viele deutsche Film-Klassiker wurden hier gedreht, zum Beispiel „Der blaue Engel“ mit Marlene Dietrich.

Die Studios in Babelsberg sind immer noch ein beliebter Dreh-Ort.

Das liegt nicht nur an der sehr guten Ausstattung der Studios.

Die Lage von Babelsberg bietet auch besondere Film-Kulissen.

Denn von hier aus ist es nicht weit bis nach Berlin und die Brandenburger Natur-Landschaften sind auch nah.

In Babelsberg werden viele internationale Filme gedreht,

aber auch deutsche Produktion wie „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“.

Wer einen Rundgang durch den „Filmpark Babelsberg“ macht, kann sogar bei den Dreh-Arbeiten der Serie zuschauen.

Der Filmpark hat viele spannende Angebote für Film-Fans.

Mehr erfahren Sie unter filmpark-babelsberg.de.



Beim Dreh zu „Bridge of Spies“ in Potsdam bekamen Steven Spielberg und Tom Hanks Besuch von Bundeskanzlerin Angela Merkel.



Das Staatstheater in Cottbus wurde 1908 eröffnet.

Was hat Brandenburg kulturell zu bieten?

Die Kultur-Angebote in Brandenburg sind eine Mischung aus der Kunst vergangener Zeiten und aktueller Kunst. Es gibt mehrere Theater-, Konzert- und Opern-Häuser. Dazu gehört zum Beispiel das „Staatstheater Cottbus“, das schon mehrfach mit Preisen ausgezeichnet wurde.

Etwa 300 Museen zeigen Kunst-Werke der Malerei aus vergangenen Zeiten und aus der Gegenwart. Außerdem gibt es jedes Jahr über 80 Kultur-Feste, zum Beispiel die „Musikfestspiele Potsdam Sanssouci“ und die „Brandenburgischen Sommerkonzerte“.

Viele Gedenk-Stätten erinnern an die Vergangenheit, etwa an die sowjetische Besatzung und die DDR-Zeit, aber vor allem an die Verbrechen des National-Sozialismus. Jedes Jahr besuchen zum Beispiel 700.000 Menschen das ehemalige Konzentrations-Lager in Sachsenhausen.

Mehr erfahren Sie unter kulturland-brandenburg.de.



Die vielen Seen in Brandenburg sorgen im Sommer für Abkühlung.

Welche Freizeit-Aktivitäten bietet Brandenburg?

Brandenburg eignet sich sehr gut für Reisen und Ausflüge. In den Schutzgebieten kann man vor allem Vögel beobachten. Zum Wandern eignet sich der „Naturpark Hoher Fläming“ mit dem Hagelberg und Burgen aus dem Mittelalter. Hier gibt es besondere Angebote für Menschen mit Behinderungen.

Die vielen Seen laden im Sommer zum Baden ein. In der Lausitz entsteht sogar eine neue Seen-Landschaft, denn die ehemaligen Kohle-Gebiete werden umgewandelt. Und das Tropical Islands [gesprochen: Tropikell Eilands] bietet zu jeder Jahreszeit sommerlichen Badespaß.

Mit einem Boot erkunden Besucherinnen und Besucher die vielseitige Natur in Brandenburg vom Wasser aus. Im Spreewald kann man ein Kanu oder Floß leihen oder an einer gemütlichen Kahn-Fahrt teilnehmen. Dampfer fahren zum Beispiel auf dem Scharmützelsee.

Viele Städte in Brandenburg sind eine Reise wert.
Das gilt zum Beispiel für Brandenburg an der Havel.
Hier steht der berühmte Dom „Sankt Peter und Paul“.
Mitten in Rheinsberg gibt es ein prachtvolles Schloss
und Templin begeistert mit einer alten Stadtmauer.

Die Altstadt von Perleberg liegt auf einer Insel.
Rund herum gibt es Hügel, Wälder und Gewässer.
In Neuruppin steht das Geburts-Haus von Theodor Fontane.
Der berühmte Dichter schrieb zum Beispiel dieses Werk:
„Wanderungen durch die Mark Brandenburg“.

Mehr erfahren Sie unter reiseland-brandenburg.de.



Brandenburg an der Havel ist die älteste Stadt in Brandenburg.

9. Berühmte Brandenburger

Andreas Dresen über Brandenburg



*„Berlin hat Glück –
es ist von Brandenburg umgeben.“*

Andreas Dresen ist ein Filme-Macher.

Anja Kling über Brandenburg



*„Die Aufbauleistungen der Brandenburger und
die Bewahrung der wunderbaren Landschaften
haben mein Heimatland nahe der Metropole
Berlin einzigartig gemacht.“*

Anja Kling ist eine Schauspielerin
und spricht Rollen in fremdsprachigen Filmen.

Manfred Stolpe über Brandenburg



*„Das Beste an Brandenburg sind seine Menschen.
Ich freue mich über jeden,
der Brandenburg entdeckt und lieben lernt.“*

Manfred Stolpe ist ein Politiker.
Er war der 1. Minister-Präsident von Brandenburg

Birgit Fischer über Brandenburg



„Brandenburg bietet mir als Kanutin und Wassersportlerin das größte und abwechslungsreichste zusammenhängende Gewässernetz Deutschlands.“

Birgit Fischer ist eine ehemalige Kanutin.

Axel Schulz über Brandenburg



„Brandenburg, da kannst du nicht meckern!“

Axel Schulz ist ein ehemaliger Boxer.

Juli Zeh über Brandenburg



„Dank Internet spielt Geografie keine Rolle mehr. Ob ich nun in Brandenburg, in Tokio oder auf dem Mond sitze. Ich schreibe, und das geht auf dem Dorf wunderbar: Ich schaffe viel mehr viel schneller als früher.“

Juli Zeh ist Juristin und Schriftstellerin.

10. Brandenburg in Zahlen

Brandenburg ist vielseitig und hat auch viel zu bieten, zum Beispiel:



- etwa 2,5 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner
- knapp 30.000 Quadrat-Kilometer Fläche
- über 3.000 Seen
- 15 große Schutzgebiete, darunter ein Nationalpark
- 4 Bundesländer, die Hauptstadt Berlin und Polen als Nachbarn



- 33.000 Kilometer Flüsse und Bäche
- 13.000 Kilometer Radfahr-Wege
- etwa 3.200 Kilometer Bahnstrecke
- 2.000 Kilometer Wander-Wege
- etwa 800 Kilometer Autobahn



- über 840.000 Ehrenamtliche
- knapp 50.000 Studierende
- etwa 36.000 Bäuerinnen und Bauern
- 3.760 Ärztinnen und Ärzte
- 1.000 neue Lehrkräfte pro Jahr



- über 3.000 Sport-Vereine
- über 500 Schlösser und andere prachtvolle Gebäude
- etwa 300 kulturelle Einrichtungen wie ein Museum
- 27 Einrichtungen zur Gesundheits-Vorsorge und Wieder-Eingliederung
- 8 staatliche Hochschulen mit über 350 Studien-Fächern

Über dieses Heft

Herausgeber

Staatskanzlei des Landes Brandenburg
Abteilung 3: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Adresse: Heinrich-Mann-Allee 107 | 14473 Potsdam
Telefon: 0331 86 60
E-Mail: poststelle@stk.brandenburg.de
Internet-Adresse: www.brandenburg.de
facebook: unser brandenburg
Verantwortlich: Regierungs-Sprecher Florian Engels

Text

capito Berlin
5 Personen mit Lern-Schwierigkeiten
haben den Text auf Verständlichkeit geprüft.



Leicht Lesen

Gestaltung

Schütz Brandcom GmbH, Berlin

Druck

LGB, Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam



**Roter Adler auf rot und weiß:
Brandenburgs Landesflagge**

Bild-Nachweis

- Seite 1:** Yorck Maecke/U. Gatz/TMB-Fotoarchiv Schloss Babelsberg (Potsdam) mit Havel
- Seite 2:** Frank Liebke/TMB-Fotoarchiv
- Seite 3:** Die Hoffotografen
- Seite 4:** Schütz Brandcom GmbH
- Seite 5:** Schütz Brandcom GmbH
- Seite 6:** Shutterstock
- Seite 8:** Frank Liebke/TMB-Fotoarchiv
- Seite 9:** naturfoto-geisel.com (oben) | Buschmann & Winkelmann (unten links) | Shutterstock (unten rechts)
- Seite 10:** Steffen Weigelt/Rolls-Royce Deutschland
- Seite 12:** WFBB-Archiv (links) | LEIPA/Georg Leinfelder GmbH (rechts)
- Seite 13:** Shutterstock
- Seite 14:** WFBB-Archiv
- Seite 15:** Ulf Büschleb
- Seite 16:** Stephanie Hochberg
- Seite 17:** Stephanie Hochberg
- Seite 18:** Shutterstock
- Seite 19:** picture alliance/ZUMAPRESS.com
- Seite 20:** picture alliance/dpa
- Seite 21:** Shutterstock
- Seite 22:** Stephanie Hochberg
- Seite 23:** Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft Brandenburg an der Havel mbH
- Seite 24:** brandenburg.de (oben, mitte) | Volker Tanner (unten)
- Seite 25:** Camera4 (oben) | brandenburg.de (mitte) | picture alliance/dpa (unten)
- Seite 28:** Florian Engel (Fahne) | Yorck Maecke/U. Gatz/TMB-Fotoarchiv Schloss Babelsberg (Potsdam) mit Havel (rechts)



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

UF6

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.